..Oh du~.. Verdammte.. HEILIGE SCH-!!!

Weihnachten bei den Heart-Piraten und den Kid-Piraten

Von blackNunSadako

Prolog Erzähler-Sicht (Genre: Humor)

Ende Dezember, der 24. um genau zu sein...

Zwei bekannte Piratencrews fahren nebeneinander über die ruhigen Wellen, niemand von ihnen ahnte zu diesem Zeitpunkt, dass dieser Tag alles andere als ereignislos werden sollte.

Die Heart-Piraten, sowie die Kid-Piraten werden diesen Tag im Gedächtnis behalten... ..ob sie nun wollten oder nicht, danach hatte sie niemand gefragt.

Alles nahm seinen Anfang in jener Nacht, als der orangehaarige Heart-Pirat etwas fand, was seine unheimlich ausdauernde Neugierde weckte...

~*~

"**Heat!** Heat, guck` mal, was ich gefunden hab`~!", rief Shachi aufgeregt quängelnd und hielt seinem grauhäutigen Freund wedelnd das Buch vor die Nase, welches einen golden verzierten Einband schmückte, "Hier drin steht, dass wir heute **Geschenke** bekommen und feiern **müssen!**", betonte er die beiden Wort deutlich, hielt das Schriftstück wie einen Schatz vor sich und blickte es mit großen, ehrfürchtigen Augen an.

"`Feiern`..?", fragte der Zombie müde blinzelnd, gähnte einmal ausgiebig, da die Nachtwache an ihm zehrte und warf seinem hyperaktiven Gegenüber einen verwunderten Blick zu, ehe sich seine, mit Nähten übersähten, Lippen zu einem übergroßen, wissenden Grinsen verzogen, "Was steh`n wir hier noch` rum?? **Auf in die Küche!**", verkündete er freudig und stürmte dann zeitgleich mit seinem kichernden

Komplizen los.

~*~

Einige Stunden später.

Der Kapitän der Heart-Piraten hatte es sich, wie jeden Morgen, in seinem Reich gemütlich gemacht, hielt ein Buch in der Hand, sowie eine Kaffeetasse in der anderen und genoss die friedliche Ruhe, die er als Frühaufsteher genießen durfte.

Um ehrlich zu sein hatte er nicht wirklich geschlafen, was ihn aber wenig störte, da Schlaf in seinen Augen sowieso überbewertet wurde.

Sein Rücken lehnte an dem weichen Fell seines Vizen, der anders als er, schon seit Stunden vor sich hin schnarchte.

"..Entschuldigung..", murmelte der weiße Bär schlummernd, was den Lippen, die gerade an dem Rand der Tasse hingen, ein leichtes Schmunzeln entlockte.

Ein kurzer Blick, aus dem Bullauge, reichte dem jungen Chirurgen, um zu wissen, dass bald Leben auf sein Schiff kommen sollte, weswegen er sich nun erhob.

"Bepo.", war das einzige, leise-deutlich gesprochene Wort, welches es brauchte, um den Vizen aus seinem Schlaf zu holen, kerzengerade stand er in selbiger Sekunde neben seinem Kapitän.

"Aye!", rief er salutierend, gähnte einmal lange und sah seinen besten Freund erwartungsfreudig an.

"Sag` den anderen bescheid, dass ich heute unter **keinen** Umständen bei meinen Forschungen gestört werden möchte."

"Aye, Käpt`n!", wiederholte der treue Vize, setzte sich dann, voller Tatendrang, in Bewegung und stürmte aus der Tür, um seinen morgendlichen Aufgaben nachzugehen.

~*~

Auf dem düster gehaltenen Schiff, schlief der Besitzer von diesem, in seinen viel zu

vielen Kissen, die er zuvor, in seinem unruhigen Schlaf, mehr als nur einmal um sich geworfen hatte.

"..Mach` dich platt..!", grummelte der rothaarige Kapitän und schlug, im Halbschlaf, auf eines der weichen Polster, "..Komm` nur her..!", würgte er den armen leblosen Stoff, ehe er eine ruckartige Drehung vollführte und anschließend auf dem Bauch liegend weiter döste.

Das Kissen nun feste an seinen Oberkörper gedrückt, knurrte er weiter vor sich hin, schmatzte genüsslich, während seine Lippen ein diabolisches Grinsen formten.

Niemand wollte wissen, wovon `Eustass Captain Kid` in diesem Moment träumte.. Nicht einmal der seufzende Blonde, der im Türrahmen stand und kopfschüttelnd seinen besten Freund betrachtete.

Soll ich ihn wirklich wecken..?, fragte er sich selbst und verschränkte die Arme vor der Brust, *..Nachher springt mir noch seine Morgenlatte entgegen...*, schüttelte er sich bei dem Gedanken und entschied sich dann dazu, schnell umzukehren, als er die leise, deutlich dreckige Lache seines Kapitäns vernahm.

~*~

"..Guten Morgen, Bepo..", schlurfte der Kappenträger, mit der Aufschrift, durch die Küche und schlenderte auf die Kaffeemaschine zu, "Hast du Shachi gesehen..? Er war nicht im Zimmer und sein Bett scheint auch unberührt zu sein..", schüttete er sich eine Tasse des Muntermachers ein, den der aufmerksame Vize vorbereitet hatte und lehnte sich dann, mit seinem Rücken, an die Küchenzeile.

Bepo schüttelte sanft seinen Kopf, wollte seine Schnauze öffnen, hielt sich aber zurück, als ihn die stechenden Augen seines Freundes anfunkelten.

"Wag´ es dich bloß nicht..", murrte der Morgenmuffel und zog das Getränk, mit einigen kräftigen Schlucken, ab, "Keine ungerechtfertigten Entschuldigungen am Morgen, erst ab dem Mittagessen.", bestimmte er schmunzelnd und knallte daraufhin die Tasse auf die Theke.

Penguin steuerte auf die Tür zu und streichelte dem Vizen einmal über seinen Kopf, ehe er auf den Gängen verschwand.

"..Was stellt der Trottel jetzt wieder an..", seufzte er leise kraftlos zu sich selbst und entschied sich dann, zurück in seine Kajüte zu gehen, "..Mein Gefühl sagt mir, dass es

nichts Gutes sein kann..."

~*~

In der stets mehrfach verriegelten Bar der Kid-Piraten.

"*Hihi...~* Hast du die Sahne und den Baum?", summte Shachi fröhlich, knetete den Teig, den er zuvor mit viel Liebe zubereitet hatte und warf seinem Freund, der hinter der großen Theke am Werkeln war, einen flüchtigen Blick zu.

"Wart´ s nur, isch hab´ s gleich...", bekam er die gebrummelte Antwort, die genügte, um seine Mundwinkel weiter nach oben gehen zu lassen.

Mit einem freudigen "Juhu~!", sprang der Heart-Pirat auf und achtete dabei nicht auf die große Schüssel, die ihm im selben Moment aus den Händen glitt.

`klirr`

"..Ups...", beugte er sich schmunzelnd runter, um den Brei wieder von den Holzdielen zu kratzen und hämmerte diesen dann ungehalten auf den Bartisch vor sich.

Den Teig rollte er, mit seinen Ellebogen, auf dem hölzernen Untergrund aus, drückte den Stoff seines Ärmels feste in die Masse und ließ dann alles stehen und liegen, als er Heat`s Kunstwerk erblickte.

"**Wow!** *D..Der ist toll~!*", funkelte er das grüne Meisterwerk mit großen Augen an, "*..Stell` ihn genau da hin!*", zeigte sein hektisch wedelnder Finger auf den, in seinen Augen besten Platz, ehe er sich eine Flasche Rum schnappte, die er anschließend über sein eigenes Werk kippte.

"*..Oh du fröhliche..~*"

Leise sang der Heart-Pirat vor sich hin und schlug nebenbei dem Zombie, der sich mehr als nur einmal an seiner Schöpfung vergehen wollte, auf die Finger.

"Bald, Heat..", blitzte für einen kurzen Augenblick ein sadistisches Funkeln, hinter den gefärbten Gläsern, auf, "*..Bald werden wir sie alle aus den Socken hauen...~*"

~*~

"..Die Impfungen müssen aufgefrischt werden...", murmelte der Plüschmützen-Träger leise gedankenversunken zu sich selbst, während er sich einzelne Stichpunkte auf einem Zettel notierte, "..Der Kurs muss neu bestimmt werden und die Geräte benötigen eine intensive Wartung.."

Während er schrieb griff er nach seiner Tasse, nur um zu bemerken, dass diese bereits von ihm leergetrunken wurde.

Sein Blick fiel auf die ebenso inhaltslose Kanne, ehe er begann, kaum hörbar, zu seufzen.

"Wir brauchen definitiv eine zweite Kaffeemaschine an Bord..."

Nachdem er die Worte ausgesprochen hatte, wurde die Tür vorsichtig, begleitet von einem leisen Quietschen, geöffnet, weshalb seine amüsierten Augen nun zu genau dieser schauten.

"..Was würde ich nur ohne dich tun...", nahm er dankend die Gerätschaft entgegen, nach der er unbewusst gefragt hatte und die sein tierischer Freund ihm gebracht hatte, "..Deine Ohren sind zuverlässig, wie immer.", kraulte er diese kurz, ehe er sich wieder an seinen Schreibtisch setzte.

Den Stift ließ der Kapitän wieder über das Papier gleiten, gleichzeitig sprach er mit seinem Vizen.

"Irgendwelche Vorkommnisse?"

Der angesprochene Bär wurde nervös, wirkte zurückhaltend und tapste unruhig von einer Pfote auf die andere, was die Aufmerksamkeit des Chirurgen weckte.

"Raus mit der Sprache, Bepo.", waren seine bestimmenden Worte, die seinen Mart dann zum Sprechen brachten.

"..Naja..*nuschel*.. Es ist so..*nuschel* .. und dann ist da noch..*nuschel*.."

"Bepo!", wurde die Stimme des Kapitäns deutlicher, was seinen Gegenüber merkbar zusammen zucken ließ, ehe dieser letztlich anfang, aufbrausend vor sich hin zu plappern.

"Shachi ist weg! **Entschuldigung!** ..Der Kühlschrank, der Ofen und die Obst-Kisten auch! **Entschuldigung!** ..Sowie unser gesamter Alkohol-Vorrat, inklusive

Desinfektionsmittel! **Es tut mir leid!**"

Noch während die Worte des Vizens über dessen Schnauze traten, nahmen die Augen des Arztes einen unmissverständlichen Ausdruck an.

Jeder einzelne Heart-Pirat kannte diesen einen Blick seines Kapitäns...

..Gefürchtet wurde er.. Denn nicht umsonst trug der junge Mann den Beinamen `Chirurg des Todes`...

~*~

Es dauerte eine Weile, bis der breit gebaute Mann, mit der Feuermähne, schließlich den Weg in sein Badezimmer antrat.

Sein erster Blick fiel auf sein Spiegelbild, welches er müde, aber dennoch breit grinsend begutachtete.

Er war mehr als zufrieden mit dem, was er sah, weswegen er danach zu der Dusche schlenderte, auf dem Weg dorthin entledigte er sich seinen Kleidern.

Verschlafen stand er nun, wie Gott ihn schuf, unter der Vorrichtung, griff dösing nach dem Ventil, welches er dann aufdrehte.

Es drehte und drehte sich, doch wollte nichts geschehen, weswegen der temperamentvolle Kapitän im nächsten Moment wütend gegen dieses schlug.

"Wenn ich denjenigen finde, der an der Leitung rumgepfuscht hat, mach ich ihn kalt!", erzürnte er sich weiter, war nun hell-wach und brachte, mit seiner ungehaltenen Wut, das Metall in seiner Umgebung zum Zittern.

`klonk`

Fiel im selben Moment der gelockerte Duschkopf auf seine rote Haarpracht.

..Das laute Fluchen, welches danach aus tiefster Brust gebrüllt wurde, hallte über das gesamte Schiff...

"SO `NE VERDAMMTE SCHEIßE!!!"

~*~

Das Krähennest, in dem der blonde Vize saß, blieb von dem kurzzeitigen Beben ebenfalls nicht verschont, weshalb die aufmerksamen Augen, die hinter der blauweißen Maske versteckt waren, nun in Richtung des Decks wanderten.

Im nächsten Moment lehnte er sich gelassen zurück, zuckte mit den Schultern und besah sich wieder dem morgendlichen Himmel.

..Das arme Schwein, welches ihm jetzt über den Weg läuft..., dachte er sich schmunzelnd, ..Mit dem möchte ich echt nicht tauschen...

"AAAAAAH!!! K..Käpt`n, i...ich hab` doch gar n..nichts..-", rannte das besagte Opfer panisch über das Deck, hinter ihm sein stampfender Kapitän, in seiner vollen Pracht, da Eustass Captain Kid sich für nichts schämen musste.. ..Bewaffnet hatte er sich mit einer Vielzahl an Küchenmessern, die hinter ihm herflogen.

Der bemitleidenswerte Mann rettete sich mit einem weiten Sprung über die Reling, trieb an der Oberfläche und wich, in letzter Sekunde, dem fliegenden Besteck aus.

Ein wütendes Knurren entwich dem Teufelsfruchtnutzer, der das Interesse an seiner Beute verloren hatte, ehe seine fixierenden Augen auf das Krähennest fielen.

Kurz überlegte er, sah nicht die geringste Regung in diesem und visierte dann wieder die Decktür an, durch die er im nächsten Moment auch schon wieder verschwand.

Der geduckte Vize seufzte einmal hörbar aus, als er die Tür zuknallen hörte und ließ seine angespannten Schultern nach unten sacken.

..Fuck, das war knapp..., linste er ein letztes Mal über den Rand des Holzes, ehe er seine Beschäftigung wieder aufnahm, die darin bestand, verträumt eine der vorbeiziehenden Wolken zu betrachten.

~*~

Penguin war derweil damit beschäftigt die Unordnung zu beseitigen, die sein

Zimmergenosse freundlicherweise für ihn hinterlassen hatte.

"Siebenundneunzig... Achtundneunzig...", zählte er die aufgerissenen Süßigkeitenpackungen, die er diesen Morgen im Bett seines besten Freundes finden durfte, "..Neunund.."

"..*lhh..!* Was ist **das??**", wischte er sich die schmutzig gewordenen Finger an dem Kopfkissen ab, welches er anschließend unschuldig pfeifend umdrehte.

Nach getaner Arbeit zog er sich seine Kappe vom Kopf, wischte sich, mit dem Unterarm, über seine Stirn und bemerkte dann den kleinen Zettel, der in das Innere seiner Kopfbedeckung genäht wurde.

Kritisch beäugte er das Schriftstück, zog seine Augenbrauen zusammen und fluchte dann ungehalten, während er den Zettel in seiner Hand zerknüllte.

"Das kann nicht dein Ernst sein, Shachi..! ..Verdammt.. Da lässt man ihn einmal aus den Augen und dann passiert sowas!"

~*~

Zur selben Zeit, fand so ziemlich jeder die Nachricht, die für ihn hinterlassen worden war...

..Jeder an einem anderen Ort, jeder an seinem ganz persönlichen Heiligtum.

Der junge Chirurg fand die kleine Notiz in seiner gepunkteten Mütze.

Der Rothaare hingegen, der ebenfalls sehr überrascht darüber war, durfte sie in der Innentasche seines Mantels erblicken.

Die Innenseite der Maske, war das dritte Versteck, welches ebenfalls gefunden wurde.

Alle vier waren sie fassungslos, die Worte, die sie sich selbst leise vorlasen, traten beinahe zeitgleich aus ihren Mündern:

`Party in der Bar der Kid-Piraten, unbedingt Geschenke mitbringen~!

Die Piraten brauchten einen Moment, jeder für sich, um zu verstehen, was genau ihnen damit mitgeteilt worden war...

..Ihre Reaktionen darauf hätten unterschiedlicher nicht sein können.

‘Dieser..! Wenn ich Shachi zwischen die Finger kriege!’, dachte sich der Erste, "Bepo! Bring` mir meine Skalpelle!", rief er ungehalten nach seinem treuen Bären, "Wir gehen rüber.", bestimmte er und nahm dann mit wütend aufblitzenden Augen seine Instrumente entgegen, ehe er mit seinem Vizen den Weg zum anderen Schiff antrat.

‘MEINE Bar??!’, dachte sich der Zweite und trat kräftig gegen seinen Schreibtisch, sodass dieser in sich zusammen fiel, ehe er ungehalten auf die Tür zuging, **"Ich glaub` ich spinne! Bei denen hackts!!"**, steuerte er fluchend auf den hintersten Teil seines Schiffes, direkt auf sein Heiligstes, zu.

‘Wann wurde sie dort angebracht..?’, beäugte der Dritte seine Maske kritisch, welche er während des Duschens abgelegt hatte, kratzte sich nachdenklich am Hinterkopf und hörte dann das laute **‘Rumms’**, welches die Wucht der aufgetretenen Tür der Kapitäns-Kajüte verursachte,
"..Egal.. Das darf ich um keinen Preis verpassen.", schmunzelte er schadenfroh vor sich hin und versteckte sein breites Grinsen dann wieder hinter seiner Kopfbedeckung, während er sich in Bewegung setzte.

Der Letzte von ihnen, war gleichzeitig auch der Erste, der den besagten Treffpunkt erreichte.

Penguin wollte das Schlimmste unbedingt verhindern, wusste um die Eigenheiten seines besten Freundes sehr wohl bescheid und stand nun unschlüssig vor der Tür, die ihn zur Bar führen sollte.

Seine Hand hatte er bereits an der Türklinke, seine Augen hingen ebenso an dieser, während er einmal deutlich schluckte.

..Soll ich..? ..Eigentlich will ich gar nicht wissen, was mich hinter dieser Tür erwartet..., biss er sich auf die Unterlippe und zog seufzend den Schirm seiner Kappe nach unten.

...

‘Boff`"FUCK!" `Boff`"FUCK!!!" `Boff`

"Room."

Drückte er sie schließlich hastig nach unten, da er keinem der beiden Kapitäne in diesem Moment begegnen wollte und ihm keine andere Fluchtmöglichkeit geboten wurde...

~*~

Zu fünft standen sie nun dort, in der Tür des bunt geschmückten Raumes, welcher beim besten Willen nicht wieder zu erkennen war.

Die Überraschungen, die er für sie bereit hielt, strahlte sie alle gleichermaßen breit an, sowie die vielfältigen Lichterketten, die überall angebracht wurden.

Ihre Lippen waren weit geöffnet, brachten dennoch keine einzige Silbe heraus.

Alle dachten sie das gleiche, alle waren sie zutiefst schockiert.

`WAS ZUM..?`

Währenddessen schweiften die ungläubigen Augenpaare über den Anblick, der ihnen geboten wurde.

Beginnend bei den Eckbänken, die nun als Serviertische für diverse `Leckereien` dienten...

..Weiter über die Bartische, auf denen die verschiedensten Punsch-Schüsseln, welche übertrieben nach Alkohol riechende Mixturen beinhalteten, standen...

..In Richtung der Mitte des Raumes, über die leer geräumten Schnaps-Regale, die Platz für viele flackernde Teelichter bot...

Die aufgerissenen Blicke schweiften zur Decke, auf die roten und weißen Girlanden...

..Bis sie dann schließlich an dem großen Tresen hängen blieben.

Genau in der Mitte von diesem, die übrigens der Lieblingsplatz von dem Rothaarigen in der gesamten Bar war, stand dann das `Meisterwerk`, welches sie förmlich blendete..

..mit seinen Eigenheiten, die es einzigartig werden ließ...

Während sie das Werk anstarrten, drang die leise Melody in ihre Ohren, welche die Ton-Diale spielten, die unter den Bänken versteckt waren.

~..Oh Tannenbaum.. Oh Tannenbaum, wie grün sind deine Blätter..?~`

..So grün, wie eine Vielzahl geleerter Schnaps-Flaschen, die zu einem Turm zusammengebastelt wurden, sein konnten...

~..Oh Tannenbaum.. Oh Tannenbaum, du kannst mir sehr gefallen..~`

..Vorallem die kleinen, selbst genähten Figürchen, sowie die ebenso eigenhändig hergestellten farbenfrohen Kugeln, die an diesem angebracht waren...

*~..Oh Tannenbaum.. Oh Tannenbaum, dein Kleid will mich was lehren:
Die Hoffnung und Beständigkeit, gibt Trost und Kraft zu jeder Zeit..~`*

Noch während die letzten Zeilen aus dem kleinen Gerät ertönten, bekamen die Anwesenden blitzschnell einen Becher in die Hand gedrückt, in einem von ihnen steckte sogar ein Strohalm.

Der Barkeeper mit der Fledermaus-Kapuze verschwand so schnell, wie er kam und zog sich wieder an einen sicheren Platz, in der hintersten Ecke des Raumes, zurück.

Die Gäste wussten nicht, wie ihnen geschah, bis ein leises **'Klick'**, welches von einem kurzen, grellen Lichtblitz begleitet wurde, sowohl vor ihnen, als auch in ihren Köpfen erklang.

Das Erste, was danach zu hören war, war ein:

"HEILIGE SCH-!!", welches aus der Kehle des Rothaarigen hervorgepresst und unterbrochen wurde.

Das Zweite ein:

"Ex und Hopp!", welches der Zombie laut brüllend in die Runde warf, weswegen sich der Becher wie von selbst, aus der Gewohnheit raus, an die roten Lippen heftete, um

die Flüssigkeit anschließend, mit nur einem Zug, in sich aufzunehmen.

Das Kichern des freudigen orangehaarigen Jungen, der nun breit lächelnd das Foto in die Luft hielt, war das Dritte:

"So ein schönes Bild~!", beäugte er dieses belustigt, ehe er die vollkommen verdatterten Fratzen, die darauf zu sehen waren, in Richtung der darauf Abgebildeten hielt.

"Darauf brauch` ich erstmal `nen Schluck...", blinzelte Penguin seufzend und setzte dann den Becher an.

Neben ihm stand, locker an die Wand gelehnt, der blonde Vize, der mit ihm anstieß; "..Wohl eher `ne Flasche...", kommentierte dieser schmunzelnd, während er den Strohhalm zwischen seine Lippen schob.

Bepo unterlag dem Gruppenzwang, trank ebenfalls genüsslich und schaute dann in Richtung seines Kapitäns..

..Was ihn blass werden ließ...

Der, vor Wut zitternde, Chirurg zerdrückte das Plastik-Gefäß in seiner Hand, seine angesäuerten Augen waren auf seinen scheinheilig grinsenden Mart gerichtet. Er konnte sich nicht beruhigen, weswegen er im nächsten Augenblick seine Hand hob, ehe er begann, leise knurrend die bekannten Buchstaben zu flüstern.

"Roo-"

"**Heey, Trafalgar..!** Den Stoff musst`e echt probier`n!", schnitt ihm der rothaarige Kapitän das Wort ab, der sich zeitweilig bereits Nachschub besorgt hatte und ließ die Flüssigkeit in seinen Mund laufen, während er auf den Angesprochenen zuging.

Eustass Kid hämmerte seinen Arm, begleitet von einem `boff`, an das Holz, direkt neben den Kopf des Todes Chirurgen, ehe er diesen mit seinem muskulösen Oberkörper an dieses drückte.

Er verabreichte seinem Gegenüber die Flüssigkeit über seine Lippen, sodass der junge Chirurg gar keine andere Möglichkeit hatte, als diese zu schlucken.

..Was keiner von ihnen wusste war, dass Wire diese `spezielle Mixtur` für sie zusammen gestellt hatte..

..mit einem gewissen Hintergedanken...

..Niemand wird je das Rezept herausfinden, denn der stille Mann mit der Fledermaus-Kapuze konnte schweigen, wie ein Grab...

Man sagte ihm nach, dass seine, auf Natur basierenden, Kreationen wahre Wunder vollbringen konnten.

Der Effekt, den sein Zauber-Mittel hatte, verfehlte seine Wirkung jedenfalls nicht, sodass alle Anwesenden nun vollkommen beruhigt waren, ebenso wie ein leichtes Lächeln ihre Lippen umspielte.

..Und so begannen die Piraten sich auf die feierliche Stimmung einzulassen und eröffneten schließlich ihre Fete...

~*~

Nun saßen sie dort, die Kid-Piraten, sowie die Heart-Piraten, begleitet von warmen Kerzenschein und leiser Musik, die den Raum erfüllten.

Jeder einzelne hatte seinen eigenen Platz gefunden, jeder ging seiner speziellen Beschäftigung nach.

In einer Ecke saß der schwarzhaarige Kapitän, der sich eines seiner Bücher von seinem Vizen hatte bringen lassen, las in diesem und blendete seine Umgebung völlig aus, zur Verdeutlichung seines Desinteresses hatte er sich kleine Knopf-Kopfhörer in die Ohren gesteckt, die an sein persönliches Musik-Dial angeschlossen waren.

Neben ihm knallte ein geleerter Becher nach dem nächsten auf den Tisch, der Rothaarige war damit beschäftigt, den Punsch, der schließlich ihm gehörte, da er teilweise mit seinem eigenen Schnaps-Vorrat hergestellt wurde, zu vernichten. Er warf einen beiläufigen Blick auf den jungen Mann neben sich, blinzelte ungläubig, zog seine Augenbrauen zusammen und schüttelte dann seufzend seinen Kopf, ehe er erneut zum Trinken ansetzte.

Die andere Ecke wurde besetzt von zwei Personen, die aufmerksam das Geschehen beobachteten.

Penguin hatte seine Kappe tief über seine Augen gezogen und seufzte in regelmäßigen Abständen, während er versuchte, sich die Situation schön zu saufen. Ein leichter Rotschimmer umspielte seine Wangen, da er bereits einiges intus hatte.

"..Sieh`s einfach positiv...", schmunzelte ihm sein blonder Sitznachbar aufbauend zu, was deutlich aus seinen Worten rauszuhören war und klopfte ihm mehrmals auf die Mütze, "..Es gibt Alkohol.", beendete er trocken, lachte auf und schob nun drei Strohalme gleichzeitig durch die Löcher seiner Maske, die je in einem anderen Getränk steckten.

Durch die Mitte des Raumes flitzte Heat, der sich nicht zwischen den verschiedenen Gerichten, die er jetzt endlich in seinen Mund schieben durfte, entscheiden konnte, er hinterließ eine deutliche Essens-Spur, die seinen Weg markierte.

"..So fieff Effen! So feniff Feit!", rief er während dem Rennen und sparte nicht mit Essenskrümeln, die beim Sprechen in alle Richtungen verteilt wurden.

Shachi hüpfte tanzend über die Tische, trällerte fröhlich die völlig schiefen Töne, die den Weg über seine Lippen fanden, drehte sich desöfteren und genoss die Aufmerksamkeit seines einzigen Fans, dessen fellige Pfoten aufgereggt klatschten.

"Zugabe!", rief der strahlende Bär und lutschte währenddessen seinen übergroßen, bunten Lutscher, den er sich extra für solche Festlichkeiten, mit viel Überwindung, aufgehoben hatte.

"Bloß nicht.", erklang die ruhige, aber dennoch bestimmend genervte Stimme, "Wenn noch ein einziger dieser deletantischen Folterungen in meine zarten Ohren gedrückt wird, stecke ich dir persönlich einen Monatsvorrat Abschmink-Tücher in die Kiemen.", drehte sich der beleidigte Wire mit verschränkten Armen von den beiden weg und versuchte diese daraufhin zu ignorieren.

"Och, menno...", schmolte der orangehaarige Heart-Pirat und plusterte seine Wangen auf.. nur kurz, dann fand er sein breites Lächeln wieder, "..Dann fang` ich eben mit der Show an~!", verkündete er freudig und sprang anschließend von dem Bartisch runter, um seine Worte wahr werden zu lassen...

~*~

Shachi bat seinen grauhäutigen Freund darum, einen der Tische in die Mitte des Raumes zu stellen, schnappte sich ein großes Lautsprecher-Dial und platzierte es ebenso dort, ehe er auf das `Podest` kletterte, welches aus einigen Stühlen bestand, die er selbst aufgetürmt hatte.

Ganz oben stand der zierliche Heart-Pirat, hielt das Mikro vor seinen Mund und warf einen kurzen Blick in die Runde.

Er räusperte sich einmal deutlich und forderte nach der Aufmerksamkeit seiner Gäste..

..Die ihm keine geben wollten.

Keiner der Anwesenden beachtete ihn, da jeder von ihnen mit etwas anderem beschäftigt war...

Der rothaarige Kapitän hielt breit grinsend die Kabel in der Hand, dessen Stecker nicht mehr in den Ohren ihres Besitzers steckten, drehte sie zwischen seinen Fingern und warf dem Chirurgen einen höhnischen Blick zu.

"Hier spielt die Musik, mein Lieber...", raunte er ihm zu und ließ seine Augenbrauen, mit einer deutlichen Geste, mehrere Male nach oben zucken, "..Wie kannst du deine Augen nur an diesen Schmörkel kleben, wenn doch **dieser** astral Körper direkt vor dir sitzt...", lachte er dreckig und stoppte dann abrupt, als ihm eine Fliege in seinen offenen Mund flog, an der er sich verschluckte.

Diese Ironie brachte sogar den sonst so verhaltenen Schwarzhaarigen dazu, leise aufzulachen, seine spottenden Worte waren es, die dann den leicht reizbaren Rotschopf zum Überlaufen brachten.

"Eustass-ya.. Du scheinst sogar so anziehend zu sein, dass Insekten deine Nähe aufsuchen..~", schmunzelte der Plüschmützen-Träger und bereitete sich innerlich auf die, von ihm bewusst heraufbeschworene, Eruption vor...

"Haha, **der** hat gegessen..!", kicherte der belustigte blonde Vize, der zusammen mit dem ebenso betrunkenen Kappenträger an seiner Seite, hinter dem Tresen hockte.

"1 zu 0 für die Heart-Piraten~!", verkündete der ebenfalls kichernde Penguin und warf seiner Begleitung einen herausfordernden Blick zu, begleitet von einem breiten Schmunzeln, welches hinter seinem Kragen nur zu deutlich hervorragte, "Wenn mein Kapitän gewinnt, dann gehören die 10.000 Berry mir..."

Der Zombie badete derweil in einer großen.. sehr großen Auflauf-Form, die wahrscheinlich einmal eine Art Lasagne beherbergte, lachte laut und biss genüsslich in eine der Baum-Kugeln, ehe er sich weiter in der Masse wälzte, die überall um ihn herum, auf dem Boden, verteilt wurde...

"Du musst mir unbedingt verraten, welche Spühlung du für dein Fell benutzt..!", verschwanden Wires Finger in dem weichen Haar des Bären, der alles andere als glücklich über das Rumgefummel war..

..Bepo ließ es aber höflichkeitshalber über sich ergehen und entschied sich den Akt zu ignorieren. Stattdessen nahm er sich einige Schokoriegel, die er zwischen seinem Fell versteckt hatte und gab sich dem Frust-Futtern hin.

Shachi gefiel es nicht, dass niemand ihm auch nur die geringste Aufmerksamkeit schenkte, um ehrlich zu sein, nervte es ihn endlos.

Er knurrte, baute sich auf und holte tief Luft..

..Während er die Worte aussprach, die er regelrecht ins Mikrofon schrie, verzog er keine einzige Miene...

"ICH WERDE DER KÖNIG DER PIRATEN!"

...

Stille kehrte in dem Raum ein, selbst der brüllende Kaptän hielt, wie jeder andere, die Luft an, die aufgerissenen Augen gleiteten langsam, wie in Zeitlupe, zu dem zierlichen Mart rüber...

..Ehe alle Anwesenden in schrillum Gelächter ausbrachen.

"*Hihi, Spaß..~* Endlich hab` ich eure Aufmerksamkeit~!", strahlte er die nun aufmerksamen Gesichter an, während ein leise geflüstertes: "..2 zu 0..", kaum hörbar erklang.

~*~

Schließlich eröffnete Shachi den Haupt-Akt, auf den er sich selbst ungemein freute.

"Aaaaalsoooo..~", zog er das Wort überdramatisierend in die Länge, um Spannung

aufzubauen, "..Wie ich euch bereits gesagt hab`, solltet ihr ein Geschenk mitbringen...", begann er breit lächelnd zu erklären, winkte Heat mit einer hektischen Handbewegung zu sich, welcher sofort verstand und ebenso breit grinsend zu ihm trat.

Der Zombie trug einen Eimer bei sich, den er dann präsentierend in die Höhe hielt, während der Heart-Pirat weiter sprach.

"Jeder von euch muss einen Zettel ziehen. Der Name, der auf diesem steht, ist dann derjenige, dem ihr das Geschenk geben müsst...", zeigte er kichernd auf den Eimer vor sich, "..Geheim, versteht sich.", fügte er noch hinzu und warf einen ungewohnt ernsthaften Blick in die ihm zuhörenden Gesichter, da ihm das Ganze unglaublich wichtig war.

Konfrontierte wurde er mit kopfschüttelnden, sowie seufzenden Mienen, die er stur über sich ergehen ließ.

"Jetzt habt euch nicht so..! Heute ist schließlich Weihnachten!", rief er schmollend, ließ sich dann im Schneidersitz auf den wackeligen Stuhl plumpsen, verschränkte die Arme vor der Brust und versuchte es weiter mit einem stummen Sitz-Streik.

Der Chirurg ergriff nun das Wort, warf seinem Mart einen seufzenden Blick zu und lehnte sich locker nach hinten, in die Lehne der Holzbank.

"..Weihnachten..? Darum geht es also...", erklärte er ungläubig zu sich selbst redend und schloss entkräftet seine Augen, "Shachi, du weißt aber schon, dass wir momentan in einem Sommergebiet der Neuen Welt fahren, oder..? Sollten solche Feierlichkeiten nicht an einem kälteren Tag stattfinden..?"

Der Angesprochene drehte sich zu seinem Kapitän um und zuckte provokant mit den Schultern, ehe der sadistische kleine Funke wieder seinen Weg hinter die dunklen Brillengläser fand.

"Na und..? Für *Schnee* können wir sorgen...", grinste er in Richtung Heat, der im nächsten Moment vier Dosen aus seiner Hose zauberte.

Noch ehe jemand wusste, was geschah, drückte der Zombie auf die Sprühköpfe der Behälter, sodass diese ihren Inhalt weiträumig in alle Richtungen verteilten.

Derjenige, der die erste Ladung der klebrigen Substanz abbekam, war Wire, der auch sofort darauf reagierte...

Der Zweite, dessen Reaktion in der selbigen bestand, rannte beinahe zeitgleich mit ihm los, ebenso identisch erklang dann der Name, den sie ungehalten brüllten:

"HEAT!!!" / "SHACHI!!!"

Die beiden besten Freunde der Angesprochenen, jagten diese anschließend durch die gesamte Bar.

In der hinteren Ecke seufzte der Rothaarige, seine Worte konnte nur sein Sitznachbar vernehmen:

"..Ham die gerade ernsthaft meine Bar mit Sahne zugesaut..?"

Das Nicken des Chirurgen, dessen Schmunzeln nicht hätte amüsiertes sein können, reichte ihm als Bestätigung.

~*~

Es dauerte eine Weile, bis die vier Piraten sich verausgabt hatten, schnaufend und nach Luft ringend haben sie sich wieder in der Mitte getroffen. Der weiße Bär schlabberte derweil die Süßigkeit von den Kleidern der Betroffenen, die sich mittlerweile so ziemlich gleich eingesaut hatten, da Shachi auf die glorreiche Idee einer `Sahne-Schlacht` kam, die er umsetzen musste.

In der Zwischenzeit hatte es sich Killer zur Aufgabe gemacht, mit dem Eimer unter dem Arm, zu den Gästen zu gehen und die Zettel zu verteilen.

Sogar seinen rothaarigen besten Freund hatte er dazu bringen können, der, freundlich wie er nun mal war, gleich zwei von ihnen zog, um einen davon dem anderen Kapitän auf den Schoß zu werfen.

..Er ist eifersüchtig..., erkannte der Mart mit der Maske schmunzelnd und steuerte dann auf die Personen zu, die sich in der Mitte des Raumes eingefunden hatten.

Nachdem jeder sein Schriftstück gezogen hatte, schnappte sich Shachi erneut das Mikro.

"Los geht`s~! Wenn ihr wisst, wem ihr`s geben müsst, dann schließt jetzt jeder seine Augen... UND NICHT SCHUMMELN..! ..Danach geht jeder einzeln los und legt es HEIMLICH unter den Baum. Den Zettel mit dem Namen werft ihr zurück in den Eimer, mit DEUTLICHEN Hinweisen auf das Geschenk, damit man es zuordnen kann.", überschlug sich seine Stimme mehrmals, während er `böse` Blicke verteilte und

seinen Plan erläuterte.

"Habt ihr`s verstanden..?", hakte er sicherheitshalber nach, ertete entnervte und augenrollende Blicke, die ihm aber allesamt mit einem kurzen Nicken Bestätigung gaben.

~*~

Die Gegenstände, die jeder irgendwo aufgetrieben hatte, fanden ihren Platz unter dem grünen Flaschenberg, vor dem Tresen, wobei eines fehlte.

Meist wurden sie durch einfaches Hinwerfen und hoffen, dass es die Flaschen trifft, ähnlich wie bei einem Jahrmarkts-Geschäft, dort hingbracht, einzig allein Bepo und Shachi legten ihre Präsente dort vorsichtig hin.

Heat hatte die Aufgabe, seinem orangehaarigen Freund die Hinweise vorzulesen, dieser hatte sich mittlerweile eine rote Mütze aufgesetzt, um dann den Wichtel zu spielen.

Langsam las der Zombie ein Blatt nach dem anderen vor und hatte merkbare Probleme, all die völlig verschmierten, unleserlichen Handschriften zu entziffern.

Irgendwann hatte er es dann doch geschafft, sodass nun jeder ein kleines Päckchen in den Händen hielt..

..Wobei es nicht wirklich `Päckchen` waren, da das meiste schnell in Zeitungspapier eingeknüllt wurde oder sich um die Verpackung gar nicht geschert wurde.

"..Frohe Weihnachten~!", trällerte Shachi fröhlich in die Runde, bekam nur brummelnd gemurrte Antworten, die dennoch alle in etwa `Frohe Weihnachten` zurück wünschten, ehe sie sich dann dem Öffnen der Geschenke widmeten.

~*~

Jeder nahm sich die Zeit, die er brauchte, jeder beäugte seine neue Errungenschaft

kritisch...

Niemand konnte auf den ersten Blick erkennen, was es genau war.

Ihnen allen stand ein deutliches Fragezeichen über den Köpfen geschrieben...

Dennoch waren sie sich in einem einig:
Solch ein Geschenk hatte noch nie jemand von ihnen erhalten...

Derjenige, der am schnellsten das Papier zerrissen und in alle Richtungen geworfen hatte, war Shachi.

"**Wie coool~!**", strahlte er und zog dann seine Augenbrauen zusammen, "..Was ist das..?", drehte und wendete er den Gegenstand vor sich, ehe ihm ein Licht aufging und er noch breiter zu strahlen begann.

Der Nächste war Bepo, dem das Geschenk einige Male auf den Boden fiel, was seiner Aufregung, sowie seiner tollpatschigen Pfoten zuzuschreiben war.

"..*schnief*..", kullerten freudige Tränen aus seinen Augen, was ihn erneut einige Zeit am Auspacken hinderte.

Als er es schließlich schaffte, die säuberliche Verpackung zu entfernen, stand seine Schnauze weit offen, "..W..W..Warum..?", starrte er das für ihn fremde Objekt vor seiner Nase an und ließ sich dann entgeistert auf seinen Hintern fallen.

Heat kaute einige Minuten auf dem Päckchen herum, solange, bis sich das Papier vollständig gelöst hatte.

"Schmeckt`s nich`...", kam seine viel zu späte Erkenntnis, den übermäßigen Speichel, der nun den Gegenstand schmückte, wischte er mit seiner flachen Hand ab, ehe ihm beinahe die Augen rausfielen, als er erkannte, was genau ihm da geschenkt worden war, "Ich fass` es nicht...", blinzelte er einige Male ungläubig, ehe er seine Mundwinkel weit nach oben zog.

Wire entschied sich, dieses `Ding`, welches es in seinen Augen war, nicht anzurühren, ließ das uneingepackte Geschenk auf dem Boden, vor seinen hohen Stiefeln, liegen und seufzte tief, weil er sehr wohl wusste, was genau es darstellen sollte.

"..Und dafür habe ich meine Maniküre sausen lassen..."

Der Kapitän der Kid-Piraten war derweil damit beschäftigt, die klebrige Masse, des sowieso schon durchnässten Papiers, die sich im selben Augenblick an seinen Fingern festgesetzt hatte, wieder loszubekommen, indem er seine Hand in eine der Punsch-

Schüsseln tunkte.

"..So `n Dreck!", knurrte er und warf das `Geschenk` welches man ihm gemacht hatte, an die nächste Wand, an der es dann kleben blieb.

"..Im wahrsten Sinne des Wortes..", schmunzelte der Chirurg, der das Schauspiel, welches ihm der Rothaarige bot, belustigt verfolgte.

Vor ihm, auf dem Tisch, lag achtlos das hübsch eingepackte Päckchen, auf welches er im nächsten Moment, mit einer lockeren Handbewegung, deutete.

"..Würdest du so freundlich sein und es für mich öffnen..? Deine Finger sind doch sowieso schon verschmutzt..", warf er seinem Unterhalter einen kühlen Blick zu und wartete auf dessen Handeln.

Der Rotschopf knurrte einmal deutlich, tat trotzdem, wie ihm geheißen wurde und riss dann, mit einer gezielten Handbewegung, das glitzernde Papier ab.

"..?", trat es dann aus beiden Mündern gleichzeitig, beide starrten sie den Gegenstand mit aufgerissenen Augen an.

"..Soetwas habe ich nun wirklich nicht erwartet..", fand der Chirurg dann schließlich wieder Worte, die von einem freundlichen Lächeln untermalt wurden, welches sich auf seine Lippen schlich.

Penguin rutschte sein Geschenk, im selbigen Moment als er das einfache Geschenkpapier vorsichtig entfernt hatte, aus den Fingern.

Begleitet von einem leisen `Peng` platzte dieses auf, ehe ihm dessen Inhalt um die Ohren flog.

Er brachte kein Wort heraus, bis er schließlich die unzähligen Tränen nicht mehr zurück halten konnte...

Der blonde Vize wartete geduldig bis zum Schluss, ehe auch er selbst einen Blick auf seinen Erwerb warf...

..und er begann, laut aufzulachen.

"Haha..! Echt jetzt..?", lachte er leise zu sich selbst, "..Darauf wäre ich nie gekommen..."

Was nur einer von ihnen wusste war, dass jemand während der Bescherung sehr wohl `geschummelt` hatte, seine Augen nicht geschlossen hielt, da seine Neugierde einfach zu groß war und nun genau wusste, wer wen beschenkt hatte..

..Seine Augen konnte man sowieso nicht sehen, da alle anderen sie geschlossen hielten.

Er dachte sich seinen Teil, warf einen Blick in die Gesichter der anderen und schmunzelte breit.

-`Eine Schleife..?`

-`Eine leere Flasche..?`

-`Ein Würfel..?`

-`Eine angebissene Süßigkeit..?`

-`Eine benutzte Schüssel..?`

-`Ein Foto..?`

-`Ein Sandwich..?`

-`Ein leerer Karton..?`

..Was besseres ist ihnen wohl nicht eingefallen...

~*~

Und so verstrich die Zeit.

Irgendwann hatten die restlichen Mitglieder beider Crews ebenfalls den Weg zu der großen Räumlichkeit gefunden und beteiligten sich an der Festlichkeit.

Die armen, unwissenden Kid-Piraten, die sich dazu gesellt hatten, rannten alsbald wieder raus, hielten sich würgend den Mund und eilten zum nächsten Badezimmer...

..Die Köstlichkeiten, die sie wie ausgehungerte Wölfe in sich reingestopft hatten, wollten ebenso schnell wieder aus ihnen heraus...

Mit der Anzahl der Leute, stieg ebenfalls der Geräuschpegel, sodass nun Leben in dem Raum eingekehrt war.

..Und als dann die kleinen glitzernden Flocken vor dem Fenster runter rieselten, da das Wetter der Neuen Welt mit einem Mal umgeschlagen hatte, war jeder von ihnen froh, diesen Augenblick mit seinen Liebsten verbringen zu können...

~*~

Auf dem Deck eines anderen Piratenschiffes, welches ebenfalls irgendwo in der Neuen Welt segelte.

Der Mann, der auf der Decke saß, die er zuvor auf dem Dielen-Boden ausgebreitet hatte, biss genüsslich in einen Lebkuchen-Mann, seine Augen hingen bedingungslos an seiner Kugel, die Neugierde war deutlich in seinem Blick zu erkennen...

"..Dabei standen die Chancen, dass alles im Chaos versinkt bei 50 %...", murmelte er, wirkte etwas enttäuscht und griff sich dann die Tasse mit heißem Kakao, die neben ihm stand.

Mit einem leichten Schmunzeln setzte er sie an, trank einige Schlucke und betrachtete weiterhin die Szenen, die in dem kleinen Bildschirm aufflimmerten.

"..Oh, eine Wendung...", sprach er wieder zu sich selbst, ehe er erneut aufmerksam das Geschehen verfolgte.

Auch seine Männer feierten den Tag, die Hawkins-Piraten waren was Feste anging, ebenfalls nicht zu bremsen, nur ihr Kapitän war eben etwas eigen und ging seiner speziellen Beschäftigung nach.

Während die lauten Geräusche der Feiernden über das gesamte Schiff hallten, saß er seelenruhig etwas abseits der Kulisse und schaute den anderen Piraten-Crews beim Feiern zu.

Dabei knabberte er genüsslich das Weihnachts-Gebäck und hätte zufriedener nicht sein können.